

Schwer verletzt: Pedelec-Fahrer saust die Lüner Höhe hinunter und prallt gegen ein Auto

Am Mittwochnachmittag fuhr gegen 15.05 Uhr eine 40-jährige Bergkamerin mit ihrem Pkw auf der Töddinghauser Straße in Richtung Kamen. Im Kreuzungsbereich Turmstraße wendete sie ihr Fahrzeug, um in Richtung Bergkamen zu fahren. Als sie ihren Wendevorgang beendet hatte und gerade wieder anfahren wollte, hörte sie einen Schrei und bemerkte im gleichen Moment einen Aufprall auf ihr Fahrzeugheck.

Ein 58-jähriger Fahrer eines Pedelecs war nach Zeugenaussagen gegenüber der Polizei mit hoher Geschwindigkeit von der Lüner Höhe kommend in Richtung Bergkamen gefahren. Er überholte Fußgänger und prallte dann auf den zu dem Zeitpunkt stehenden Pkw.

Durch den Aufprall und den dadurch verursachten Sturz verletzte sich der Radfahrer schwer und wurde in ein Krankenhaus gebracht. Da bei der Versorgung des Verletzten Alkoholgeruch wahrnehmbar war, wurde ihm eine Blutprobe entnommen. Es entstand ein Sachschaden von etwa 1250 Euro.

EC-Karte in Werne gestohlen

und in Kamen Geld abgehoben: Polizei sucht Frau mit Lichtbild



Wer kennt diese
Frau?

Mit einem Fahndungsfoto einer Überwachungskamera sucht die Hammer Polizei nach einer mutmaßlichen EC-Kartendiebin und Betrügerin. Am 11. September 2018, gegen 12.40 Uhr, wurde einer 64-jährigen Hammerin beim Einkaufen in Werne-Stockum das Portemonnaie gestohlen.

In einem Supermarkt an der Werner Straße wurde die Hammerin von einem älteren Mann um Hilfe gebeten. Während sie dem Mann half und dadurch abgelenkt war, entwendete eine unbekannte Person ihr Portemonnaie aus der im Einkaufswagen liegenden Handtasche. Es ist nicht auszuschließen, dass der ältere Herr nur als Ablenkung diente. Er ist etwa 70 Jahre alt, zirka 1,80 Meter groß und von korpulenter Statur. Er hat graue Haare und hat kaum mit der 64-Jährigen gesprochen. In dem gestohlenen Portemonnaie befand sich auch eine EC-Karte.

Am gleichen Tag wurde mit der gestohlenen EC-Karte an einem Geldautomaten in Kamen Geld abgehoben. Dabei wurde eine Frau videografiert. Da sonstige Ermittlungsansätze ausgeschöpft sind, hat das Amtsgericht Dortmund nun die Veröffentlichung der Bilder angeordnet.

Wer Hinweise zu der abgebildeten Frau geben kann, wird gebeten, sich bei der Polizei Hamm unter der Telefonnummer 02381 916-0 zu melden.

Hacker haben es auch auf „Bergkamen-Infoblog“ und der Facebook-Seite „Bergkamener Nachrichten“ abgesehen.

Tag - 14. Januar 2019; Zeit - 05:42:01 Uhr
Verwendete TAN: 346081

Auf Ihrem Konto #3501216753 wurde eine Transaktion von - 3.054,62 EUR festgestellt.
Für Einzelheiten der Transaktion siehe: [Status Kontostand](#).

Freundliche Grüße von
Sparkassen-Finanzportal GmbH

Ausschnitt aus der gefälschten Mail, die angeblich das Sparkassen-Portal verschickt haben soll.

Spiegel Online berichtet aktuell über Internet-Attacken auf deutsche Unternehmen. Zur Jahreswende hat die Veröffentlichung von Daten zahlreicher Prominente eine breite öffentliche Diskussion über Datensicherheit losgetreten. Immer wieder

starten Kriminelle per Mail auch den „Bergkamen-Infoblog“ bzw. die Facebookseite „Bergkamener Nachrichten“ zu attackieren.

Was die Täter beim jüngsten Fall im Schilde führten, ist nicht bekannt. Die Unbekannten gaben vor, es handle sich um die Nachricht des Sekretariats einer Bergkamener Schule. So stand es jedenfalls scheinbar im Adressfeld. Dahinter verbarg sich allerdings eine sehr kryptische Internetadresse, die nicht weiter identifizierbar ist.

Vermutlich wollten die Täter auf unserem Computer einen Virus oder eine andere Schadsoftware installieren. Das hat auch unser Mail-Provider gemerkt, über den wir Mails empfangen oder verschicken. Er hat sofort alle Anhänge gelöscht, sodass sie bei uns keinen Schaden anrichten können.

Auf Passwörter hatten es die Hacker abgesehen, die uns einige Tage vorher eine Mail geschickt hatten. Sie taten so, als käme diese Mail von der „Sparkassen-Finanzportal GmbH“. Diese Gesellschaft gibt es wirklich, allerdings verwendet sich solch eine merkwürdige Mailadresse.

Die Botschaft lautete, dass vom Konto rund 3000 Euro abgebucht worden seien. Um das zu überprüfen, solle man nun auf den Link „Status Kontostand“ klicken.

Wir wissen aber, dass kein Kreditinstitut über solche Unregelmäßigkeiten per Mail informiert. Dass hier etwas nicht stimmt, sollte spätestens dann auffallen, wenn man keine persönliche Anrede findet.

Heute hat nun die Kreispolizei Unna auf ihrer Facebook-Seite einen kleinen Film zu diesem Thema veröffentlicht:
<https://www.facebook.com/polizei.nrw.un/videos/371711066989024/>. Weitere Infos gibt es unter <https://polizei.nrw/datensicherheit> sowie beim BSI <https://www.facebook.com/bsi.fuer.buerger/>

Transporter in Rünthe aufgebrochen – Navi ausgebaut

In der Zeit von Sonntag auf Montag zwischen 16.00 und 07.45 Uhr haben Unbekannte bei einem schwarzen Mercedes Vito die Scheibe der Beifahrertür eingeschlagen. Das Fahrzeug war in der Straße Flöz Dickebank in Rünthe vor einem Haus abgestellt. Gestohlen wurde das fest installierte Navigationsgerät.

Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

Unbekannte sprengen an der Erzbergerstraße einen Zigarettenautomaten

In der Nacht zu Sonntag wurden Anwohner der Erzbergerstraße in Bergkamen-Mitte gegen 0.10 Uhr von einem lauten Knall überrascht. Unbekannte hatten einen Zigarettenautomaten gesprengt und ihn vollständig zerstört.

Einzelne Teile flogen mehrere Meter weit. Vor dem Automaten lagen bei Eintreffen der Polizei Bargeld und Zigarettenschachteln. Ob die Täter etwas entwendeten haben, konnte zum Zeitpunkt der Anzeigenaufnahme noch nicht festgestellt werden.

Wer kann weitere Angaben machen? Hinweise bitte an die Polizei

in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

Wohnungseinbrecher lösen an der Oberen Erlentiefenstraße die Alarmanlage aus und flüchten

Am Sonntagabend hebelten unbekannte Täter ein Fenster eines Einfamilienhauses an der Obere Erlentiefenstraße auf und gelangten so in das Gebäude. Hier durchsuchten sie mehrere Räume und lösten gegen 19.30 Uhr einen Alarm aus. Die Täter flüchteten über die Terrasse. Angaben zu möglichem Diebesgut liegen bislang nicht vor.

Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

Polizei stoppt 28-jährigen Bergkamener: Mit 11 Meter langen Stretch-Limousine und 14 jugendlichen Fahrgästen

unterwegs



Stillgelegte Stretch-Limousine. Am Steuer saß ein 28-jähriger Bergkamener.

Im Rahmen des behördenübergreifenden Schwerpunkteinsatzes zur Bekämpfung der Clankriminalität am Samstagabend und in der Nacht zu Sonntag wurden von der Polizei in Dortmund auch Verkehrskontrollen durchgeführt. Hier haben die Beamten auf der Brackeler Straße die Fahrt eines 28-jährigen Bergkameners gestoppt.

Er saß am Steuer einer 11 Meter langen Stretch-Limousine, die es in sich hatte: 14 Jugendliche Passagiere und eine Reihe zum Teil lebensgefährlichen technischen Veränderungen am Fahrzeug. An der Vorderachse wurden laut Bericht des Polizeipräsidiums Dortmund diverse Flexarbeiten durchgeführt, so dass diese nicht mehr im ordnungsmäßigen Zustand war.

Des Weiteren befanden sich unter dem Fahrzeug Kabelstränge, die zum Teil abisoliert waren, so dass eine Brandgefahr nicht ausgeschlossen werden konnte. Obendrein befand sich der 28-

jährige Fahrer aus Bergkamen nicht im Besitz einer gültigen Fahrerlaubnis, um ein Fahrzeug dieser Länge (11 Meter) sowie den 14 Insassen zu führen. Alle Personen mussten vor Ort das Fahrzeug verlassen. Sie wurden vor Ort abgeholt. Die Limousine wurde durch einen Sachverständigen untersucht und aufgrund der gefährlichen Mängel die Weiterfahrt durch die Polizei untersagt.

Die Polizei hat nun gegen den Bergkamener eine Anzeige wegen Fahrens ohne Fahrerlaubnis ausgestellt.

**„Falscher Polizist“ rief am
Sonntag zahlreiche
Bergkamener an –
Betrugsmasche zog
offensichtlich nicht**



Plakat Falsche
Polizeibeamte am

Telefon

Jede Menge Arbeit bescherten am Sonntagnachmittag und -abend der Polizei, weil Unbekannte hofften, in Bergkamen mit der Betrugsmasche „falscher Polizist“ landen zu können. Bei über 20 Bergkamenerinnen und Bergkamenern klingelte das Telefon. Es meldete sich ein angeblicher Polizeibeamter vom „Raubdezernat“ Unna. Er behauptete, in der Nachbarschaft sei eingebrochen worden. Gefunden hätte man eine Tasche, die die Täter aus Rumänien zurückgelassen hätten. Darin angeblich enthalten der Name und die Adresse des Angerufenen.

Bei dem uns vorliegenden Fall wurde die Angerufene misstrauisch. Sie lies sich den Namen des angeblichen Polizisten buchstabieren. Und als sie den wissen wollte, warum die Telefonnummer, die sie auf dem Display ihres Telefons lesen konnte, keine Unnaer Vorwahlnummer hatte, wurde auf anderen Seite aufgelegt.

Anschließend rief sie dann die richtige Polizei unter 110 in Unna an. Dort erfuhr sie, dass sie nicht die einzige Bergkamenerin gewesen war, die solch einen Anruf am Sonntag erhalten hatte. Es wurde dann eine Strafanzeige angefertigt.

Ziel dieser Anrufe ist es, die Opfer dazu zu bewegen, ihre Wertsachen zusammenzupacken und anschließend einem „Polizisten“ zu übergeben, damit er sie vor den angeblichen Einbrechern in Sicherheit bringt.

Oft genug hat die Kreispolizei Unna über die Medien vor dieser Betrugsmasche „falscher Polizist“ gewarnt. Soweit es bisher bekannt ist, ist am Sonntag niemand darauf hereingefallen.

Einbruch in ein Motorradgeschäft an der Hüchtstraße in Overberge

Am frühen Samstagmorgen stellte gegen 3.35 Uhr ein Wachdienst eine eingeschlagene Scheibe des Motorradgeschäftes in der Hüchtstraße fest. Die Schaufensterscheibe wurde offensichtlich durch unbekannte Täter eingeschlagen. Ob etwas entwendet wurde, kann zur Zeit noch nicht gesagt werden.

Sachdienliche Hinweise an die Polizei kamen unter 02307-9210.

Unfallflucht: Schwarzer Astra an der Lünener Straße beschädigt

Im Zeitraum von Freitag 13:20 Uhr bis 23:10 Uhr wurde in der Lünener Straße in Höhe der Ernst-von-Bodelschwing-Straße ein schwarzer Pkw Opel Astra bei einem Verkehrsunfall beschädigt. Der oder die Verursacher/-in entfernte sich von der Unfallstelle ohne sich um eine Schadensregulierung zu kümmern. Es entstand Sachschaden in Höhe von etwa 500 Euro.

Wer hat Verdächtiges beobachtet? Hinweise nimmt die Polizei unter der Rufnummer 02307- 921 3220 oder 02303- 921 0 entgegen.

Wohnungseinbruch an der Kamer Heide in Overberge: Bargeld aus Geldbörse gestohlen

Am Donnerstag sind Unbekannte zwischen 15.00 und 22.30 Uhr in ein Einfamilienhaus in der Straße Kamer Heide eingebrochen. Sie hebelten ein Fenster auf und gelangten so ins Gebäude. Aus einer Geldbörse entwendeten sie etwas Bargeld.

Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.